IMT Nuremberg Archives

H – 2983

International Court of Justice

H2983 – 0001

H2983 - 0002

OFFICE OF CHIEF OF COUNSEL FOR WAR CRIMES

EVIDENCE DIVISION

Date: 10 July 1948

I certify that Document Number 2959-PS was introduced into evidence as Exhibit Number USA-399 in the Trial by the International Tribunal of Hermann GOERING, et al., which commenced on 20 November 1945, and that the attached photostat is a true and correct copy of the original.

Fred Niebergall

FRED NIEBERGALL
Chief, Document Control Branch

DCB-36 (102447)

H2983 – 0003

C E R T I F I C A T E

I hereby certify that the annexed document 2959-PS No. USA - 399 is a photostat of an original document submitted in evidence by the United States Prosecution under this number. The original document has been withdrawn in accordance with Rule 10 of the International Military Tribunal, and to the best of my knowledge and belief is to be held at the OCCWC Evidence Library, Palace of Justice, Nuremberg.

Paul Joosten

Nuremberg, 15 July 1948

PAUL A. JOOSTEN
General Secretary
International Military
Tribunal

Neugestaltung von Recht und Wirtschaft

Herausgegeben von C. Schaeffer, Oberlandesgerichtsrat a. D.
Mitglied der Akademie für Deutsches Recht

14. Heft 1. Teil

Verwaltungsrecht

Von

Dr. Wilhelm Stuckart
Staatssekretär im Reichsministerium des Innern, Berlin

Dr. Harry v. Rosen-v. Hoewel
Oberregierungsrat im Reichsministerium des Innern, Berlin

8. teilweise umgearbeitete Auflage

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NURNBERG, GERMANY
USA Exhibit 399
Filed Dec 18, 1945

Leipzig 1944

Verlag W. Kohlhammer · Abteilung Schaeffer

H2983 – 0004

III. Die Reichsminister.

Es gibt zur Zeit 21 Reichsminister, nämlich:

I. **15 Reichsminister mit einem bestimmten Geschäftsbereich.** Die Ministerien der unter 2, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12 aufgeführten Reichsminister sind mit den entsprechenden Ministerien des Landes Preußen vereinigt.

1. **Der Reichsminister des Auswärtigen** (Auswärtiges Amt).
   a) Er bearbeitet alle die Beziehungen des Reichs zu den ausländischen Staaten berührenden Angelegenheiten.
   b) Ihm unterstehen namentlich die diplomatischen und konsularischen Vertretungen sowie die Reichsstelle für Außenhandel.

2. **Der Reichsminister des Innern.**
   a) Zu seinem Geschäftsbereich gehören die Allgemeine Verwaltung, die Kommunalverwaltung, die Polizeiverwaltung, das Beamtenwesen, das Gesundheitswesen, das Wohlfahrtswesen, das Vermessungswesen, das Sportwesen und der Reichsarbeitsdienst.
   b) Ihm unterstehen die allgemeine und innere Verwaltung, z. B. die Reichsstatthalter, die Landesregierungen, die Oberpräsidenten und Regierungspräsidenten sowie die Polizeibehörden und der Reichsarbeitsdienst. Ferner unterstehen ihm zahlreiche zentrale Mittelbehörden, z. B. das Reichsgesundheitsamt, das Reichsarchiv, das Reichssippenamt.

3. **Der Reichsminister für Volksaufklärung und Propaganda.**
   a) Zu seinem Geschäftsbereich gehören die geistigen Einwirkungen auf die Nation, die Werbung für Staat, Kultur und Wirtschaft und die Unterrichtung der in- und ausländischen Öffentlichkeit.
   b) Ihm unterstehen u. a. die Reichspropagandaämter und die Filmprüfstellen. Ferner übt er die Aufsicht über die Reichskulturkammer, den Werberat der deutschen Wirtschaft, die Reichsrundfunkgesellschaft und die Hochschule für Politik aus.

4. **Der Reichsminister der Luftfahrt und Oberbefehlshaber der Luftwaffe.**
   Er verwaltet das zivile und militärische Flugwesen.

5. **Der Reichsminister der Finanzen.**
   a) Zu seinem Geschäftsbereich gehören das Haushalts- und Anleihewesen des Reichs sowie die Verwaltung der Steuern, Monopole und Zölle.
   b) Ihm unterstehen namentlich die Steuer- und Zollverwaltung sowie die Reichsmonopolverwaltungen.

6. **Der Reichsminister der Justiz.**
   a) Er hat alle das Rechtswesen betreffenden Angelegenheiten zu bearbeiten.
   b) Ihm unterstehen sämtliche Justizbehörden und das Reichspatentamt.

7. **Der Reichswirtschaftsminister.**
   a) Zu seinem Geschäftsbereich gehören die grundsätzlichen wirtschaftspolitischen Fragen der deutschen Wirtschaft, die Versorgung der Zivilbevölkerung mit Verbrauchsgütern

und die Regelung ihrer Verteilung, die Behandlung von Außenwirtschaftsfragen im Rahmen der Außenhandelspolitik des Reichs und die oberste Aufsicht über die Kreditinstitute.
   b) Ihm unterstehen namentlich die Reichsbergverwaltung, das Statistische Reichsamt, das Aufsichtsamt für Privatversicherung, die Gauwirtschaftskammern, die Landeswirtschaftsämter, die Sparkassen und die staatlichen Versicherungsanstalten.

8. **Der Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft.**
   a) Er hat das Bauerntum und die Landwirtschaft sowie das Ernährungswesen zu bearbeiten.
   b) Ihm unterstehen namentlich die Landesernährungsämter, die staatliche Domänenverwaltung, die Landeskulturverwaltung und die landwirtschaftlichen Kreditanstalten. Er übt ferner die Staatsaufsicht über den Reichsnährstand aus, dessen Führer er ist.

9. **Der Reichsarbeitsminister.**
   a) Er ist für die Sozialpolitik verantwortlich.
   b) Ihm unterstehen u. a. die Reichsversorgungsverwaltung, die Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, das Reichsversorgungsgericht und das Reichsversicherungsamt.

10. **Der Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung.**
   a) Zu seiner Zuständigkeit gehören das Erziehungs-, Unterrichts- und Bildungswesen sowie die wissenschaftliche Forschung.
   b) Ihm unterstehen namentlich die Universitäten, die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften, die staatlichen Kunstanstalten, die Verwaltung der höheren Schulen und die Verwaltung der mittleren und Volksschulen.

11. **Der Reichsminister für die kirchlichen Angelegenheiten.**
   Er verwaltet die kirchlichen Angelegenheiten im Reich und in Preußen.

12. **Der Reichsverkehrsminister.**
   a) Zu seinem Geschäftsbereich gehören die Verkehrspolitik und die Sorge für die Verkehrsmittel.
   b) Ihm unterstehen namentlich die Reichsbahnverwaltung, die Bevollmächtigten für den Nahverkehr, das Reichsoberseeamt und die Reichskommissare bei den Seeämtern.

13. **Der Reichspostminister.**
   a) Er verwaltet das Post-, Fernsprech-, Telegraphen-, Funk-, Postscheck- und Postsparkassenwesen.
   b) Ihm unterstehen u. a. die Reichspostverwaltung und die Reichsdruckerei.

14. **Reichsminister für Rüstung und Kriegsproduktion.**
   Er hat alle in der Waffen- und Munitionserzeugung tätigen Stellen zu höchster Leistung zusammenzufassen. Ferner ist er für das Gebiet der Rohstoffe und der Produktion in Industrie und Handwerk zuständig.

15. **Der Reichsminister für die besetzten Ostgebiete.**
   a) Er verwaltet die neubesetzten (d. h. ehemals sowjet-russischen) Ostgebiete, soweit sie unter Zivilverwaltung gestellt und nicht dem

H2983 – 0005

Chef der Zivilverwaltung für den Bezirk Bialystok unterstellt (vgl. unten S. 70) oder in das Generalgouvernement eingegliedert (vgl. unten S. 100) sind.

b) Ihm unterstehen die Reichskommissare, Generalkommissare, Hauptkommissare und Gebietskommissare in den neubesetzten Ostgebieten.

II. **Sechs Reichsminister kraft** besonderer **Ernennung** (ohne Geschäftsbereich):

1. **Der Reichsminister und Chef der Reichskanzlei.**
2. **Die Reichsminister Dr. Frick, Dr. Frank,** Freiherr von **Neurath, Hierl** und **Dr. Seyß-Inquart.**

IV. Die sonstigen Obersten Reichsbehörden.

Man unterscheidet:

I. **Oberste Reichsbehörden mit** der **Stellung und** den **Befugnissen eines Reichsministers;** sie unterscheiden sich von den Reichsministern nur durch die andere Bezeichnung. Hierher gehören:

1. **Der Reichsforstmeister** (in Jagdsachen: Reichsjägermeister).
   Er bearbeitet die Forst- und Jagdangelegenheiten.
2. **Der Generalinspektor für** das **Deutsche Straßenwesen.**
   Ihm obliegt die Ausgestaltung der Reichsautobahnen und die Oberleitung über die Reichsstraßen und Landstraßen.
3. **Der Leiter der Partei-Kanzlei.**
   Durch ihn soll die engste Zusammenarbeit der Dienststellen der Partei mit den Behörden des Staates gewährleistet werden, insbesondere durch seine Beteiligung bei der Bearbeitung der Gesetz- und Verordnungsentwürfe und bei Beamtenernennungen.
4. **Der Generalinspektor für Wasser und Energie.**
   Er ist für die Energiewirtschaft, die Wasserstraßen und die Wasserwirtschaft zuständig.
5. **Der Chef des Oberkommandos der Wehrmacht.**
   Er bearbeitet die Wehrmachtangelegenheiten, ist in erster Linie aber eine militärische Dienststelle.
6. **Der Reichsarbeitsführer.**
   Ihm untersteht der Reichsarbeitsdienst.

II. **Oberste Reichsbehörden mit** dem **Recht auf Teilnahme an** den **Kabinettssitzungen,** soweit ihr Geschäftsbereich berührt wird:

1. **Der Jugendführer** des Deutschen Reichs.
   Ihm obliegt die Zusammenfassung der Jugend im gesamten Reichsgebiet und ihre Erziehung im Sinne der nationalsozialistischen Idee.
2. **Die Oberbefehlshaber der** drei **Wehrmachtteile,** nämlich der Oberbefehlshaber des Heeres, der Oberbefehlshaber der Kriegsmarine und der Oberbefehlshaber der Luftwaffe.

Die Teilnahme des Oberbefehlshabers des Heeres an den Kabinettssitzungen ist z. Z. gegenstandslos, da der Führer den Oberbefehl selbst übernommen hat.

III. **Die übrigen Obersten Reichsbehörden.**

1. **Der Rechnungshof** des Deutschen Reichs.
   Er prüft die Haushaltsführung im Reich und in den Ländern außer Preußen. Mit der für Preußen zuständigen Oberrechnungskammer besteht Personalunion in der Leitung.
2. **Die Reichsstelle für Raumordnung.**
   Sie hat die zusammenfassende übergeordnete Planung und Ordnung des deutschen Raumes durchzuführen.
3. **Der Präsident der Deutschen Reichsbank.**
   Ihm obliegt die Sicherstellung des Wertes der deutschen Währung, die Ausgabe der Banknoten, die Regelung des Geld- und Zahlungsverkehrs im Inland und mit dem Ausland.
4. **Der Reichskommissar für die Festigung Deutschen Volkstums.**
   Er hat die mit der Umsiedlung und Festigung deutschen Volkstums zusammenhängenden Angelegenheiten zu bearbeiten. Er ist ferner verantwortlich für die Volkstumspolitik.
5. **Der Reichsprotektor in Böhmen und Mähren.**
   Er ist der Wahrer der Reichsinteressen und Spitze der reichseigenen Verwaltung im Protektorat.
6. **Der Reichswohnungskommissar.**
   Ihm obliegt das Wohnungs- und Siedlungswesen, das Kleingartenwesen und die Wohnungswirtschaft.
7. **Der Reichskommissar für die Seeschiffahrt.**
   Er hat die einheitliche Planung der Seetransporte sicherzustellen.

V. Die dem Führer unmittelbar unterstellten Dienststellen.

Sie haben mit den Obersten Reichsbehörden, die nicht Reichsministerien sind, die unmittelbare Unterstellung unter den Führer gemeinsam, unterscheiden sich aber von ihnen dadurch, daß sich ihre räumliche **Zuständigkeit nicht auf das ganze Reichsgebiet, sondern nur auf Teile** von ihm oder Gebiete außerhalb des engeren Reichsgebiets erstreckt. Zu diesen Dienststellen gehören:

I. **Dienststellen innerhalb des Reichsgebietes.**

1. **Der Generalbauinspektor für** die **Reichshauptstadt.**
   Er ist für die bauliche Neugestaltung der Reichshauptstadt Berlin verantwortlich.
2. **Der Generalbaurat für die Hauptstadt der Bewegung.**
   Er ist für die bauliche Neugestaltung der Stadt München verantwortlich.
3. **Der Reichsbaurat für die Stadt Linz a. d. Donau.**
   Er ist für die bauliche Neugestaltung der Stadt Linz verantwortlich.

H2983 – 0006

H2983 – 0007

licher Verantwortung wahrzunehmen und erhält seine Weisungen von den vorgesetzten Fachbehörden. Dem Landrat und Oberbürgermeister steht nur ein Informationsrecht und bei Gefahr im Verzuge ein Weisungsrecht zu. Ferner geht der Schriftverkehr in politischen Angelegenheiten durch ihre Hand.

III. Das **Saarland und Hamburg.** Für sie gilt nichts Besonderes. Die **Sonderverwaltungen** sind hier **ebenso aufgebaut wie die Sonderverwaltungen des Reichs in den Ländern** mit dem Unterschied, daß **„alle" Behörden** der Mittel- und Unterinstanz aller Sonderverwaltungen **Reichsbehörden** sind.

Das Saarland ist Teil des Verwaltungsbezirks Westmark, zu dem auch noch die bayrische Pfalz gehört; vgl. Heft 13[2].

III. Die Kriegsbehördenorganisation.

Der Deutschland aufgezwungene Krieg hat für die Verwaltungsorganisation einschneidende Folgen gehabt. Die **Verwaltung** ist **durch Maßnahmen umgestaltet** worden, **die ihre Vereinfachung und ihre Anpassung** an die **besonderen Erfordernisse des Krieges bezweckten.** Von besonderer Bedeutung waren die Bildung eines Ministerrates für die Reichsverteidigung (vgl. oben S. 65), die Bestellung von Reichsverteidigungskommissaren durch die VO. vom 1. IX. 1939 und die Einrichtung einer besonderen Wirtschaftsverwaltung im Rahmen der allgemeinen Verwaltung durch die VO. vom 16. XI. 1942. Beide Verordnungen sind inzwischen durch die VO. über die Reichsverteidigungskommissare und die Vereinheitlichung der Wirtschaftsverwaltung vom 16. XI. 1942 ersetzt worden. Die neue VO. bringt insbesondere eine territoriale Reform der Reichsverteidigungsbezirke und der Wirtschaftsbezirke. Beide waren zunächst entsprechend den damaligen Erfordernissen auf die Wehrkreise abgestellt, die sich mit den Verwaltungsgrenzen und den Grenzen der Parteigaue vielfach überschneiden. Die Schwierigkeiten, die sich im Laufe der Zeit hieraus ergaben, sind nunmehr dadurch beseitigt worden, daß die Grenzen der Bezirke auf die Parteigaue ausgerichtet worden sind. Dadurch ist die Möglichkeit geschaffen worden, sämtliche Gauleiter zu Reichsverteidigungskommissaren zu bestellen. Die VO. bringt damit die territorial und personell einheitliche Lösung.

A. Die Organisation der Reichsverteidigung.

I. In der **Reichszentralinstanz werden** die **Aufgaben der zivilen Reichsverteidigung von** den **Obersten Reichsbehörden** im Rahmen ihrer allgemeinen Befugnisse nach den Weisungen des Führers, den Gesetzen sowie den Verordnungen und Richtlinien des Ministerrats für die Reichsverteidigung **durchgeführt.**

II. **In der Mittelinstanz ist** die **zivile Reichsverteidigung in der Hand der Reichsverteidigungskommissare zusammengefaßt.** Reichsverteidigungskommissare sind sämtliche 42 Gauleiter der Partei. Sie sind in dieser Eigenschaft Träger staatlicher Aufgaben und haben daher den Weisungen der Obersten Reichsbehörden Folge zu leisten und unterstehen ferner der Dienstaufsicht des Reichsministers des Innern.

H2983 – 0008

Die Reichsverteidigungskommissare haben keine eigene Behörde. Sie haben ihre Geschäfte vielmehr ausschließlich mit Hilfe besonders bezeichneter Behörden (Reichsstatthalter, Oberpräsidenten, Innenminister der Länder), der sogenannten geschäftaführenden Behörden, durchzuführen.

1. **Jeder Reichsverteidigungskommissar ist für** einen **Reichsverteidigungsbezirk zuständig,** der sich mit einem Parteigau deckt.

   Für diejenigen Reichsverteidigungsangelegenheiten, die der einheitlichen Lenkung innerhalb des gesamten Wehrkreises bedürfen, wird ein federführender Reichsverteidigungskommissar bestimmt, dessen Dienstsitz sich in der Regel am Sitz des Wehrkreiskommandos befinden soll.

2. **Der Reichsverteidigungskommissar ist** die **einheitliche Spitze der zivilen Reichsverteidigung** innerhalb des Reichsverteidigungsbezirks.

   Im einzelnen hat der Reichsverteidigungskommissar **folgende Aufgaben:**

   a) **Er ist** im Reichsverteidigungsbezirk **das Organ des Ministerrats** für die Reichsverteidigung. Er hat daher die Aufträge auszuführen, die sich auf dem Gebiet der Reichsverteidigung aus den Verordnungen des Ministerrats und aus den Anordnungen des Vorsitzenden des Ministerrats sowie der Reichszentralbehörden ergeben.

   b) **Ihm obliegt** die **einheitliche Steuerung der zivilen Reichsverteidigung** im Reichsverteidigungsbezirk. In diesem Rahmen kann er allen zivilen Behörden im Reichsverteidigungsbezirk Weisungen erteilen. Ausgenommen sind lediglich die Reichspost, die Reichsbahn und bestimmte Gebiete der Reichsfinanzverwaltung.

   c) **Er hat** die Maßnahmen der **zivilen Reichsverteidigung mit** den **Erfordernissen der Wehrmacht in Übereinstimmung zu bringen.** Deshalb hat er die engste Zusammenarbeit aller zivilen Behörden mit der Wehrmacht sicherzustellen.

3. **Dem Reichsverteidigungskommissar steht** ein **Verteidigungsausschuß zur Seite,** der ihn zu beraten und bei der einheitlichen Durchführung der zivilen Reichsverteidigung zu unterstützen hat.

B. Die Wirtschaftsverwaltung.

Die einzelnen Bereiche der Wirtschaft (Ernährungs- und Landwirtschaft, Forst- und Holzwirtschaft, gewerbliche Wirtschaft, Preis- und Lohnfragen) sind so eng miteinander verflochten, daß sie — namentlich in Kriegszeiten — einheitlich geführt werden müssen. **Bei Kriegsausbruch** wurde deshalb in Fortführung der bisherigen Entwicklung durch VO. vom 27. VIII. 1939 (RGBl. I 1495) eine **besondere Wirtschaftsverwaltung eingerichtet,** die — entsprechend dem Grundsatz der „Einheit der Verwaltung" — in die allgemeine Verwaltung eingebaut ist.

I. **Zentralinstanz** der Wirtschaftsverwaltung ist **der Beauftragte für den Vierjahresplan.**

Ihm ist die oberste Leitung und Lenkung der Kriegswirtschaft übertragen. Die Durchführung der angeordneten kriegswirtschaftlichen Maßnahmen liegt im übrigen in den Händen der zuständigen Ressorts.

H2983-0008A

2959 -PS
USA-399

H2983 - 0009

PARTIAL TRANSLATION OF DOCUMENT NO. 2959-PS
OFFICE OF U. S. CHIEF OF COUNSEL

New formation

of Justice and Economy
Published by C. Schaeffer, Oberlondesgerichtsrat, Ret'd

Book 14l

ADMINISTRATION LAW

by

Dr. Wilhelm Stuckart
State Secretary
in the Reich Ministry
of the Interior in Berlin

Dr. Harry V. Rosen-v. Hoewel
Oberregiervngsrat in the
Reich Ministry of the Interior
Berlin

8th partly revised edition, Leipzig 1944
Publishing House W Kohlhammer Department Schaeffer

(Neugertaltung
von Recht und Wirtschaft
Heraurgegebeu von C. Schaeffer, Oberlandergerichtsrat A.D.

Heft 14l

Verwaltungsrecht
von

Dr. Wilhelm Stuckart
Staatsekretion in
Reidisministerium der
Inuson Berlin

Dr. Harry v. Rosen-v. Hoewel
Oberregiervngsrat in
Reidisministerium der Inuson
Berlin

8t tuliverse umglarbeitete huflage
Leipzig 1944
Vereag W. Komlhammer - Abteilung Schaeffer)

H2983 - 0010

(Page 66 to Page 69, Line 3)

III. THE REICH MINISTERS

There are at present twenty-one Reich Ministers, namely:

I. 15 Reich Ministers with a definite portfolio.
The Ministries of the Reich Ministers mentioned under 2, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12 are united with the corresponding Ministries of Prussia.

1. The Reich Minister for Foreign Affairs (Foreign Office)
   (a) He handles all matters touching on the relations of the Reich to foreign countries.
   (b) Under him are the diplomatic and consulars representatives as well as the Reich office for Foreign Trade.

2. The Reich Minister of the Interior
   (a) To his portfolio belong general administration, local administration, police administration, administration of officials, public health, welfare, geodetic system, sport system and the Reich Labor Service.
   (b) Under him are the general and internal administrations, for example, the Reich Governors, the state governments (Landesregierung) the superior Presidents, and governmental Presidents, as well as police officials and the Reich Labor Service. Furthermore, there are under him numerous central intermediary boards, for example, the Reich Health Office, the Reich Archives, the Reich Genealogical Office.

3. The Reich Minister for Public Enlightenment and Propaganda.
   (a) To his portfolio belong the intellectual influences on the nation, recruiting for the state, culture and economics, and the instruction of domestic and foreign public opinion.
   (b) Under him are, among other things, the Reich Propaganda Offices and the film censorship offices. Furthermore, he exercises supervision over the Reich Chamber of Culture, the Recruiting Council of German Economics, the Reich Radio Company, and the Institute of Politics (Hochschule fuer Politik).

4. The Reich Minister of Aviation and Supreme Commander of the Air Force.
   He administers civil and military aviation.

5. The Reich Minister of Finances.
   (a) To his portfolio belong the budget and financial system of the Reich, as well as the administration of taxes, monopolies, and tariffs.
   (b) Under him are namely: the administration of taxes, and tariffs, as well as the administration of Reich monopolies.

6. The Reich Minister of Justice.
   (a) He is in charge of all matters related to the judicial system.
   (b) Under him are all judicial agencies and the Reich Patent Office.

H2983 - 0011

7. The Reich Ministry of Economics.
   (a) To his portfolio belong the basic economic political questions of German economy, the supply of the civilian population with goods for consumption and the regulation of their distribution, the handling of foreign economic questions in the framework of policy on foreign trade of the Reich and the supreme supervision over institutes of credit.
   (b) Under him are the Reich administration of mines, the Reich office of Statistics, the Supervisory Office for Private Insurance, the Gau Chambers of Economy, the State Economic Offices, (Landeswirtschaftsamt) the Savings Banks, and the State Insurance Offices.

8. The Reich Minister for Food and Agriculture
   (a) He is in charge of all farmers and of the agriculture, as well as the food administration.
   (b) Under him are the State Food Offices (Landesernaehrungsamt) the State Administration of Large Estates (Domaenen ver-waltung) the Administration of Rural Affairs and the Agricultural Credit Offices. Furthermore, he exercises state supervision over the Reich Food Supply of which he is the leader.

9. The Reich Minister of Labor
   (a) He is responsible for social policy.
   (b) Under him are the Reich Administration of Supply, the Reich Insurance Office for Employees, the Reich Court of Supply (Reichsversorgungsgericht), and the Reich Insurance Office.

10. The Reich Minister for Science, Training and Public Education.
   (a) To his domain belong the systems of education, instruction, and training, as well as scientific research.
   (b) Under him are the universities, the Kaiser Wilhelm Society for the Advancement of Science, the State Art Institutions, the Administration of Higher Institutes of Learning, and the Administration of Secondary Schools and Public Schools.

11. The Reich Minister for Ecclesiastical Affairs.
   He administers ecclesiastical affairs in the Reich and in Prussia.

12. The Reich Minister of Transportation.
   (a) To his portfolio belong policy on transportation and supervision of means of transportation.
   (b) Under him are the Reich Administration of Railroads, the Commissioners for Local Traffie, the Reich Office of Ocean Shipping and the Reich Commissars in the Ocean Shipping Offices.

13. The Reich Postal Minister.
   (a) He administers the postal, telephone system, telegraph, radio, money order and postal savings systems.
   (b) Under him are the Administration of the Reich Postal System, and the Reich Printing Office.

H2983 - 0012

14. Reich Minister for Armament and War Production.
He has to bring to a level of highest production all offices active in producing arms and munitions. Furthermore, he is responsible for the field of raw materials and production in industry and manual labor.

15. The Reich Minister for the Occupied Eastern Territories.
(a) He administers the recently occupied (i.e.former Soviet-Russian) Eastern territories, insofar as they are under civil administration and not subordinated to the Chief of Civil Administration for the District of Bialystok (cf. page 70) or insofar as they are incorporated in the General Gouvernement (c.f. page 100).
(b) Under him are the Reich Commissars, the General Commissars, Head Commissars and District Commissars, in the recently occupied Eastern territories.

II. Six Reich Ministers by virtue of Special Nomination. (without portfolio)

1. The Reich Minister and Chief of the Reich Chancellery.
2. The Reich Ministers Dr. Frick, Dr. Frank, Baron von Neurath, Hierl and Dr. Seyss-Inquart.

IV. <u>The other highest Reich authorities</u>.

One differentiates:

I. The highest Reich authorities with the position and jurisdiction of a Reich Minister; they distinguish themselves from the Reich Ministers only by a different designation. These are the following:
1. The Reich Master for Forestry (in hunting affairs: Reich Master of Hunters)
He handles Forestry and hunting matters.
2. The Inspector General for German highways.
He is charged with the construction of the Reichsautobahnen, and with the supervision over Reich and State highways.
3. The leader of the Party Chancellery.
The closest cooperation between the agencies of the party and the authorities of the Reich are to be guaranteed by him, especially by his participation in the formulation of drafts for laws and decren, and in the appointment of civil servants.
4. The Inspector General for Water and Power.
He is competent for the production of power, waterways and for water economy.
5. The Chief of the Supreme Command of the Armed Forces (OKW)
He works on military affairs, but is mainly a military agency.
6. The Reich Labor Leader.
The Reich Labor service (RAD) is subordinated to him.

II Highest Reich Authorities with the right to participate in cabinet meetings if their portfolio is affected.
1. The Youth Leader of the German Reich.
He is charged with the organization of youth in the entire Reich territory, and with its education in the sense of the National Socialist Idealogy.

H2983 - 0013

PARTIAL TRANSLATION OF DOCUMENT NO. 2959-PS
OFFICE OF U. S. CHIEF OF COUNSEL

2. The Supreme Commanders of the three branches of the Armed Forces, namely the
Supreme Commander of the Army
Supreme Commander of the Navy
Supreme Commander of the Air Force

The participation of the Supreme Commander of the Army in the cabinet meetings is at present useless, since the Fuehrer himself has taken over the Supreme Command.

CERTIFICATE OF TRANSLATION
OF DOCUMENT NO. 2959-PS

I, Willard E. Skidmore, Lt. (jg) USNR, 391590, hereby certify that I am thoroughly conversant with the English and German languages; and that the above is a true and correct translation of the indicated excerpt from Document No. 2959-PS.

Willard E. Skidmore
Lt. (jg) USNR
391590.

TRANSLATION OF DOCUMENT 2959-PS
(Supplement)
OFFICE OF US CHIEF OF COUNSEL.

Extract from the periodicial "Neugestaltung von Recht und Wirtschaft", edited by Stuckart and Rosen, "Verwaltungsrecht", 1944.

Last paragraph - page 81.

II. On the middle level the civil Reich defense is combined under the Reich Defense Commissioners. All 42 Gauleiters of the Party are Reich Defense Commissioners. In this capacity they are charged with the execution of State functions and therefore must obey the directives of the Supreme Reich authorities and are furthermore subject to supervision by the Minister of the Interior.

(Page 82).

The Reich Defense Commissioners have no administrative machinery of their own. They must transact their business exclusively through specially designated offices ((Reich Governors (Reichsstatthalters), Regional Presidents (Oberprasidenten), Ministers of the Interior of the States (Lander)), the so-called administrative (geschaftsfuhrenden) authorities.

- - - - - - - -

CERTIFICATE OF TRANSLATION
OF DOCUMENT NO. 2959-PS (supplement).

21 November 1945

I, Dr. O. J. Brandes, civilian, hereby certify that I am thoroughly conversant with the English and German languages; and that the above is a true and correct translation of Document No. 2959 PS (supplement).

DR. O. J. BRANDES.

H2983 - 0014

H-2983

USA-399

(2959-PS)

Filed Dec. 19, 1945

USA 399 (2959-PS)

H2983-0015

H2983 - 0016

USA 399 (2959-PS)
3D

"New Formation of Justice & Economy"

~~Drawer 20~~ Found in Section 3D